

431309-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Xogħlijiet sanitarji – Ortenau Klinikum gKAöR - EU-weite Vergabe
"Sanitärinstallation" im Rahmen des Neubaus des Ortenau Klinikums am Standort Offenburg
OJ S 119/2026 24/06/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Xogħlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Ortenau Klinikum gKAöR

Email: ortenau-klinikum-sanitaer@menoldbezler.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Saħħa

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Ortenau Klinikum gKAöR - EU-weite Vergabe "Sanitärinstallation" im Rahmen des Neubaus des Ortenau Klinikums am Standort Offenburg

Deskrizzjoni: Ortenau Klinikum Offenburg (85038/70/72) - Neubau Klinikgebäude (20-30) / MUZ (20-10) / EVZ (20-20), VE3030 (KG410/474) Sanitäranlagen + Feuerlöschanlagen
Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist das Gewerk "Sanitärinstallation" für den Neubau des Ortenau Klinikums am Standort Offenburg.

Identifikatur tal-proċedura: c92f7b34-d264-4523-8da1-dc1ca3301140

Identifikatur intern: 2026/1564

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45232460 Xogħlijiet sanitarji

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45332400 Xogħol ta' stallazzjoni ta' tagħmir sanitarju

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Offenburg

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZMJ1F# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Teilnahmeformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist ein Bewerbermemorandum. In diesen Teilnahmeunterlagen sind wesentliche Teile der

ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser Internetadresse werden auch Antworten auf Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags sowie vor Ablauf der Teilnahmefrist prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Dokument tal-Akkwist

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Ortenau Klinikum gKAöR - EU-weite Vergabe "Sanitärinstallation" im Rahmen des Neubaus des Ortenau Klinikums am Standort Offenburg

Deskrizzjoni: Das Ortenau Klinikum Offenburg plant und errichtet eine zukunftsorientierte Gesundheitsversorgung. Hierbei werden am Standort Offenburg ein neues Klinikgebäude mit angegliedertem Multiuserzentrum und einer Energiezentrale errichtet, welche den höchsten Anforderungen an eine moderne Gesundheitsversorgung gerecht werden. Im Klinikhauptgebäude sind sämtliche Funktionsbereiche der medizinischen Grundversorgung untergebracht. Im Erdgeschoss beinhaltet dies im Wesentlichen die Funktionsbereiche zentrale Notaufnahme, Radiologie mit Herzkatheterlabor/ CT/MRT sowie dem ambulanten Augenzentrum. Im 1. Obergeschoss ist die Intensivstation, der OP-Bereich sowie die Entbindungsstation mit intensivmedizinischen Säuglings- und Kinderbereichen untergebracht. In den Geschossen 2.OG bis 5.OG sind Bettenzimmer untergebracht. Das Multiuserzentrum beinhaltet neben einer Zentralsterilisation und der Arzneimittelherstellung die Großküche nebst Logistikbereich. Die Ausführung der Leistungen beginnt voraussichtlich im 3. Quartal 2027 im Multiuserzentrum (MUZ). Mit fortschreitendem Bauablauf erfolgt die Ausführung zusätzlich im Klinikhauptgebäude (KHG), sodass die Leistungen zeitweise parallel in beiden Gebäuden erbracht werden. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für das 1. Quartal 2031 vorgesehen. Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist das Gewerk "Sanitärinstallation" für den Neubau des Ortenau Klinikums am Standort Offenburg.

Kostengruppe 410 - Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen Die Leistung der Kostengruppe 410 beinhaltet die Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und Dokumentation sämtlicher sanitärtechnischer Anlagen zur Versorgung eines Krankenhausneubaus. Dies umfasst unter anderem: - Trinkwasseranlagen einschließlich Kaltwasser-, Warmwasser- und Zirkulationssystemen - Hygienisch anspruchsvolle Trinkwasserinstallationen gemäß den geltenden Anforderungen der Trinkwasserhygiene einschließlich Maßnahmen zur Sicherstellung des bestimmungsgemäßen Betriebs - Zentrale Trinkwassererwärmungsanlagen einschließlich Speicher-, Frischwasser- und Zirkulationssystemen - Abwasseranlagen für Schmutz-, Regen- und Kondensatwasser einschließlich Hebeanlagen, Pumpwerken und Rückstauschutzsystemen - Dach- und Grundstücksentwässerung einschließlich innenliegender und außenliegender Entwässerungssysteme - Sanitärtechnische Versorgung von: - Medizinisch und betrieblich genutzte Sonderwasseranlagen (z. B. enthärtetes Wasser, VE-Wasser, Prozesswasser) einschließlich erforderlicher Aufbereitungseinrichtungen - Fettabscheider für Küchenbereiche - Sanitärgegenstände einschließlich: o Waschtische,

Ausgussbecken, WC-Anlagen, Urinalanlagen, Duschanlagen, Behindertengerechte Sanitärausstattungen, FTNZ anbinden - Armaturen und Entnahmestellen einschließlich elektronischer, berührungsloser und hygienischer Ausführungen - Rohrnetze aus Edelstahl, Kunststoff einschließlich aller Formstücke, Verbindungstechniken sowie Befestigungs- und Tragsysteme - Brandschutztechnische Maßnahmen einschließlich: o Rohrabschottungen, Brandschutzmanschetten, klassifizierter Abschottungssysteme o Dokumentation - Dämmarbeiten an sanitärtechnischen Anlagen einschließlich Wärme-, Kälte-, Tauwasser- und Schallschutzdämmungen - Schallschutzmaßnahmen zur Einhaltung der raum- und gebäudebezogenen Anforderungen - Druckprüfungen, Dichtheitsprüfungen und Spülmaßnahmen - Durchführung hygienischer Erstbefüllungen, Inbetriebnahmen und Probetriebe - Mess-, Prüf- und Einstellarbeiten sämtlicher sanitärtechnischer Anlagen - Erstellung der Bestands- und Revisionsdokumentation einschließlich Wartungs- und Instandhaltungsunterlagen Projektkennwerte Sanitär - ca. 450 Fertigteilnasszellen anzubinden - ca. 20 km Trinkwasserleitungen - ca. 10 km Schmutz- und Regenwasserleitungen - ca. 15 Hebeanlagen und Pumpensysteme - ca. 3 Fettabscheider - ca. 2000 Brandschutzabschottungen Rohrleitungen - ca. 500 m² Reinraumflächen - ca. 100.000 m² Bruttogeschossfläche Ziel des vorliegenden Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb ist es, das Knowhow der Bieter möglichst frühzeitig in die bauliche Konzeption mit einzubringen. Die zur Angebotsabgabe ausgewählten Bieter werden daher die Möglichkeit haben, ausgehend vom Leistungsverzeichnis Optimierungsvorschläge zur baulichen Ausführung einzubringen mit dem Ziel, den Bauablauf, das Schnittstellenmanagement sowie die Gesamtwirtschaftlichkeit der Maßnahme zu optimieren. Detaillierte Informationen zum Auftragsgegenstand erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Identifikatur intern: 2026/1564

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45232460 Xogħlijiet sanitarji

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45332400 Xogħol ta' stallazzjoni ta' tagħmir sanitarju

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Offenburg

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung über die Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister oder in die Handwerksrolle

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 2,5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen. Hinweise der Vergabestelle: Die geforderte Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung ist von Bewerbergemeinschaften nur einmal vorzulegen. Mit dem Teilnahmeantrag ist neben dieser Eigenerklärung noch keine Erklärung einer Versicherungsgesellschaft vorzulegen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen. Es gelten folgende Mindestanforderungen: Der Jahresumsatz im Mittel für die letzten drei Geschäftsjahre im Bereich Sanitärinstallation muss mindestens 8 Mio. EUR netto betragen. Hinweise: Der geforderte Mindestumsatz ist von Bewerbergemeinschaften in Summe nachzuweisen.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung über die jahresdurchschnittlich Beschäftigten sowie die im Bereich der vorliegenden Ausschreibung Beschäftigten Es gelten folgende Mindestanforderungen: - mehr als 50 Beschäftigte im Bereich "Sanitärinstallation" im Jahr 2025

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis vergleichbarer Referenzen Es gelten folgende Mindestanforderungen: - Eigenerklärung über das Vorliegen von drei Referenzen über die Ausführung von vergleichbaren Bauleistungen im Bereich Sanitärinstallation mit einem Auftragswert in Höhe von mindestens EUR 2 Mio. netto in der KG 410, davon mind. eine Referenz für ein Bauwerk im Bereich "Klinik/Laborgebäude". Die Bauleistung muss nach dem 01.01.2018 und spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist abgeschlossen (Abnahme) worden sein. Hinweise: Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bewerbergemeinschaften nur einmal vorzulegen. Die Erklärung über Referenzleistungen muss jeweils folgende Angaben enthalten: - Projektbezeichnung, - Auftraggeber, - Beschreibung des Projekts inkl. der erbrachten Leistungen, - Auftragswert in EUR netto (KG 410), - Art des Bauwerks, - Abnahmezeitpunkt (tt.mm.jjjj), - Funktionsbereiche Klinikum im Leistungsumfang, - Leistungen der Lüftungsinstallation im Bereich "Küche", - Anzahl der Nasszellen im Gebäude, - ggf. weitere Beschreibung inkl. Bildern, - ggf. Referenzschreiben des Auftraggebers über die ordnungsgemäße und termingerechte Fertigstellung. Die Vorlage von mehr als drei Referenzen ist nicht gewünscht.

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Fortsetzung: Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1 der Bewerberauswahl: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2 der Bewerberauswahl:

Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Schließlich wird - sofern mehr als drei geeignete Bewerber sich am Verfahren beteiligt haben - anhand des Umsatzes im Bereich Sanitärinstallation, der Mitarbeiter im Bereich Sanitärinstallation sowie von drei Referenzen, die jeweils die Mindestanforderungen erfüllen, beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Die Bewertung erfolgt nach folgender Bepunktung: a) mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre im Bereich Sanitärinstallation - bis 10 Mio. netto 50 Punkte - > 10 Mio. bis 15 Mio. netto 100 Punkte - > 15 Mio. netto 150 Punkte b) Anzahl der Mitarbeiter im Bereich Sanitärinstallation - bis 75 50 Punkte - > 75 bis 100 100 Punkte - > 100 150 Punkte c) Referenzen (je Referenz max. 100 Punkte, insgesamt max. 300 Punkte) Auftragsvolumen KG 410 in Euro - bis 3 Mio. netto 10 Punkte - > 3 Mio. bis 6 Mio. netto 20 Punkte - > 6 Mio. netto 30 Punkte Gebäudeart - Klinik- oder Laborgebäude 20 Punkte Funktionsbereiche Klinikum im Leistungsumfang - mind. 5 OPs 5 Punkte - Krankenhausapotheke mit GMP-Anforderungen 5 Punkte - Zentralsterilisation 5 Punkte - Dialysebereich 5 Punkte Sonstige Bereiche im Leistungsumfang - Großküche mit > 500 Essen /Tag 15 Punkte - Gebäude mit > 100 Bädern/Nasszellen 5 Punkte - Gebäude mit > 250 Bädern /Nasszellen 15 Punkte Maximal sind somit durch die Bewertung 600 Punkte erreichbar. Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 600,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadij:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Die nähere Ausgestaltung ist in den Vergabeunterlagen zur Angebots- und Verhandlungsphase dargestellt.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 50

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Bauablauf- und Terminoptimierungskonzept

Deskrizzjoni: Die nähere Ausgestaltung ist in den Vergabeunterlagen zur Angebots- und Verhandlungsphase dargestellt.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 5

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Technisches Optimierungs- und Mehrwertkonzept

Deskrizzjoni: Die nähere Ausgestaltung ist in den Vergabeunterlagen zur Angebots- und Verhandlungsphase dargestellt.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 10

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Schlüsselpersonal und Projektorganisation

Deskrizzjoni: Die nähere Ausgestaltung ist in den Vergabeunterlagen zur Angebots- und Verhandlungsphase dargestellt.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 10

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Schnittstellen-, Montageplanungs- und Kooperationskonzept

Deskrizzjoni: Die nähere Ausgestaltung ist in den Vergabeunterlagen zur Angebots- und Verhandlungsphase dargestellt.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualitätssicherung und Inbetriebnahmekonzept

Deskrizzjoni: Die nähere Ausgestaltung ist in den Vergabeunterlagen zur Angebots- und Verhandlungsphase dargestellt.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 5

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 09/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMJ1F/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMJ1F>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMJ1F>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 20/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Vergabestelle wird von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich

Zulässigen verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegji protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Für Bewerbergemeinschaften gilt: Es gibt keine Vorgabe hinsichtlich der Rechtsform. Erforderlich ist die Einreichung einer von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft unterzeichneten Erklärung folgenden Inhalts: (1) plausible Darstellung der Aufgabenteilung innerhalb der Bewerbergemeinschaft, (2) Benennung des bevollmächtigten Vertreters der Bewerbergemeinschaft, (3) Erklärung, dass dieser Vertreter die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft während des gesamten Verfahrens rechtsverbindlich vertritt, (4) Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen anzunehmen, (5) Erklärung, dass alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im Vergabeverfahren sowie im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die

Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Ortenau Klinikum gKAöR

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni: Ortenau Klinikum gKAöR

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Ortenau Klinikum gKAöR

Numru tar-registrazzjoni: t:07814720

Belt: Offenburg

Kodiċi postali: 77654

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: ortenau-klinikum-sanitaer@menoldbezler.de

Telefown: +49 711 86040 659

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Numru tar-registrazzjoni: PR 155 (Registergericht Stuttgart)

Indirizz postali: Stresemannstr. 79

Belt: Stuttgart

Kodiċi postali: 70191

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: RA Dr. Alexander Dörr | RAin Melanie Burger

Email: ortenau-klinikum-sanitaer@menoldbezler.de

Telefown: +49 711 86040 659

Indirizz tal-internet: <http://www.menoldbezler.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Fornitur ta' servizzi tal-akkwist

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Numru tar-registrazzjoni: 08-A9866-40

Indirizz postali: Kapellenstr. 17

Belt: Karlsruhe

Kodiċi postali: 76131

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefown: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 83aad4b7-0e1a-43ac-921c-08399f3d1b7e - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 19/06/2026 16:46:39 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,

Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 431309-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 119/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 24/06/2026